

vom 29.07.17

## Punktesammler um bayrische Judokrone

Rene de Smet: Judoka des JVAM sichern sich in Bezirkskader Oberbayerns Silber und Bronze

Vilsbiburg/Münsing – Mit Solveig Bruderhofer, Franziska Schaubmar, Bernhard Schaubmar, Luis Schmidt und Peter Will hatten sich fünf Athleten des JVAM für den Oberbayernkader qualifiziert, der in Vilsbiburg mit den anderen Regierungsbezirken um die bayerische Pokalwürde konkurrierte.

Am Samstag traten die Damen zum Kampf um den Bayernpokal an. Oberbayern traf in der Vorrunde auf die Mannschaften von Unterfranken, Vorjahressieger Mittelfranken und Niederbayern. Den Eröffnungskampf gewannen die

Oberbayern mit 14:5, gegen Mittelfranken unterlag man knapp mit 11:8 und die Gastgeber aus Niederbayern wurden mit 14:4 nach Hause geschickt. Solveig und Franziska wurden gegen Mittelfranken und Niederbayern eingesetzt und steuerten zwei Ipponsiege bei. Im Halbfinale gegen München schlug man sich mit 11:8 beachtlich und belegte wie im Vorjahr einen soliden dritten Platz.

Souverän starteten die Jungs in das Rene-de-Smet-Pokalturnier am Sonntag. Gegen Niederbayern gewann das Team Oberbayern mit 13:7, die Oberpfalz wurde 16:4

geschlagen und die hochgehandelten Münchner, die einen eigenen Bezirk darstellen, wurden gar mit 17:3 abgestraft. Selbstbewusst ging es daraufhin in das Halbfinale gegen Schwaben. Auch hier stellten die Oberbayern die Weichen mit 15:5 auf einen sicheren Sieg. Das Finale zwischen Oberbayern und Mittelfranken entwickelte sich zu einem spannungsgeladenen Krimi. Erst im letzten der 20 Kämpfe gab es die Entscheidung. Sie fiel mit 10:10 (Unterbewertung 88:97) äußerst knapp zugunsten der Mittelfranken aus. Die drei Münsinger Kämpfer Bern-

hard, Luis und Peter kamen an diesem Kampftag auf insgesamt 15 Einsätze und erzielten alle jeweils vier von fünf möglichen Punkten. „Unsere Judoka vom Starnberger See haben alle mit technisch sauberem und schönem Judo überzeugt. Bei 10:10 in der Unterbewertung zu verlieren ist natürlich bitter. Aber die Stimmung in der Halle war großartig, es wurde angefeuert wie bei Olympischen Spielen“ berichtete Judoka-Vater Andreas Schaubmar. Medaillen gab es auch: Bronze und Silber für Team Oberbayern. red